



Sterntour Erfurt

Altstadt mit modernem Flair



Erfurter Krämerbrücke



Unser Tipp:

Eine besondere Empfehlung ist die Kombination einer Weimar und einer Erfurt Sterntour. So lernen Sie nicht nur die Landeshauptstadt Thüringens sondern auch die Kulturhauptstadt des Freistaates bestens kennen.



Goethe-Schiller-Denkmal in Weimar



Krämerbrücke in Erfurt

Ihr Radurlaub in der Landeshauptstadt Erfurt hat viel zu bieten! Sie entdecken im Thüringer Becken alte Mauern und schöne Gärten. Entspannt radeln Sie entlang der Flüsse Gera und Unstrut und erkunden die neuen Seenlandschaften. Sie flanieren in Erfurt über die Krämerbrücke, die mit ihren 120 Metern Länge und 32 Häusern in Europa einmalig ist. Freuen Sie sich auf reizvolle Ensembles aus reichen Patrizierhäusern und liebevoll rekonstruierten Fachwerkhäusern, die vom monumentalen Mariendom und der Severikirche überragt werden.

Ihre Touren führen Sie über gut ausgebaute Radwege, durch das „Grüne Herz“ Deutschlands. Malerische Burgen, fruchtbare Felder und ursprüngliche Wälder begleiten Ihren Weg. Zudem besuchen Sie die Klassikerstadt Weimar, die Gartenstadt Bad Langensalza, die Bachstadt Arnstadt sowie die ehemalige Residenzstadt Gotha. Ihr Domizil für diese Radtour ist ein komfortables Innenstadthotel und der perfekte Ausgangspunkt für Ihre Touren.

Tourenverlauf

1. Tag: Anreise nach Erfurt

Die Thüringer Landeshauptstadt heißt Sie herzlich willkommen. Im Hotel liegen bereits Ihre Unterlagen bereit. Die größte Stadt des Freistaats wird Sie mit ihrer einmalig schönen Innenstadt begeistern. Hier können Sie monumentale Zeugen aus verschiedenen Jahrhunderten bewundern.

2. Tag: Bachs Arnstadt (50 km)

Auf dem Weg nach Arnstadt kommen Sie an Möbisburg und am Schloss Molsdorf vorbei.

Entlang der Gera radeln Sie nach Arnstadt. Hier erhielt der junge Bach seine erste Anstellung als Organist an der Neuen Kirche und verlebte seine „wilden Jahre“ zwischen 1703 und 1707. Erfahren Sie mehr im Schlossmuseum und im Bachhaus Arnstadt, besichtigen Sie ebenfalls den gut erhaltenen historischen Stadtkern und das Puppenmuseum. Genießen Sie die Atmosphäre der mittelalterlichen Innenstadt und radeln Sie auf dem Gera-Radweg zurück nach Erfurt!

3. Tag: Die alte Residenzstadt Gotha (35 km oder 65 km)

Die heutige Tour führt Sie vorbei am Burgenensemble „Drei Gleichen“, durch das schönste Dorf Thüringens: Wechmar. Erkunden Sie hier das Bachstammhaus. Auf Ihrer Weiterfahrt besuchen Sie Günthersleben mit seiner Wasserburg und können dann in Gotha das Schloss Friedenstein besichtigen. Friedenstein, umgeben von einer weitläufigen Parkanlage, ist die wahrscheinlich größte frühbarocke Schlossanlage Deutschlands und beherbergt zahlreiche Museen sowie das Ekho-Theater. Wir empfehlen die Rückfahrt mit dem Zug (nicht inkl.).

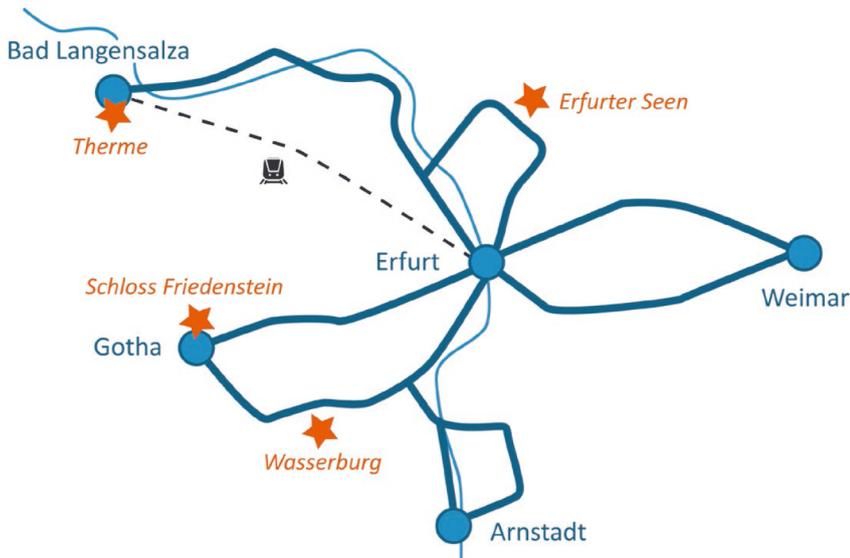
Kürzere Tourvarianten:

4-tägiger Kurzurlaub inkl. einer Tour nach Weimar

Buchungscode: EF-3

Dauer: 4 Tage | Gesamtstrecke: 105 km

1. Tag: Anreise nach Erfurt
2. Tag: Durch das Geratal nach Arnstadt
3. Tag: Klassikertour nach Weimar
4. Tag: Abreise



4. Tag: Klassikertour nach Weimar (24 km oder 55 km)

Kulturgeschichte wird heute großgeschrieben. Die Klassikertour führt Sie selbstverständlich nach Weimar – der 1000-jährigen Stadt der Klassik, welche viele große Namen kennt. An Goethe, Schiller, Liszt und Bach kommen Sie hier nicht vorbei. Weltbekannte Sehenswürdigkeiten wie das Bauhausmuseum, das Goethe Nationalmuseum oder die Anna-Amalia-Bibliothek locken jährlich Millionen Besucher aus aller Welt. Die malerische Innenstadt begrüßt Sie mit ihrem studentischen Flair. Hier wird es Ihnen bestimmt nicht langweilig! Ihre Radtour führt Sie über den Fernradweg Thüringer Städteketten. Für den Rückweg empfehlen wir eine ländliche Route oder nutzen Sie von Weimar den Zug nach Erfurt (nicht inkl.).

5. Tag: Lutherstein und Erfurter Seen (30 km)

Diese Etappe führt Sie entspannt durch das Erfurter Umland. Sie radeln an alten Kiesgruben vorbei, die heute bei den Erfurtern als Naherholungsgebiet sehr beliebt sind. Auf Ihrem Weg zu den Seen fahren Sie an dem Ort vorbei, an

dem Martin Luther von einem starken Gewitter überrascht wurde und sich in seiner Angst entschloss, Mönch zu werden. Genießen Sie die einmalige Landschaft!

6. Tag: Alte Mauern, schöne Parks in Bad Langensalza (45 km)

Die Tour führt heute auf dem Gera-Radweg aus Erfurt hinaus bis zur Mündung der Gera in die Unstrut. Dann fahren Sie auf dem Unstrut-Radweg durch das wildromantische Unstruttal nach Bad Langensalza. In der Kur- und Rosenstadt laden viele Gärten und Parkanlagen zum Verweilen ein. Wie wäre es mit einem Besuch des Japanischen Gartens oder des wunderschönen Rosengartens? Oder steht Ihnen der Sinn nach etwas Wellness? Dann besuchen Sie doch die Friederiken Therme. Durch die Wirkungsweise der natürlichen Heilmittel Schwefel-, Sole- und Trinkheilwasser erfahren Sie Erholung und Entspannung. Am Abend fahren Sie dann mit dem Zug zurück nach Erfurt (nicht inklusive).

7. Tag: Abreise oder Verlängerung

leichte bis mittelschwere Tour

Reisedauer: 7 Tage / 6 Nächte
Gesamtstrecke: 239 km bzw. 300 km

Reiseart: individuelle Einzeltour
Anreise: täglich, April bis Oktober

größtenteils asphaltiert, wenig unbefestigte Wege, meist flache Strecken

Buchungscode: EF-1

Ihre Leistungen:

- 3 bzw. 6 Übernachtungen inkl. Frühstück
- detaillierte Reiseunterlagen und Radkarte
- Tipps zur Reisevorbereitung
- 7-Tage-Service-Hotline
- auf Wunsch GPX-Daten für Ihr Navi

Preise pro Person

	EF-1 7 Tage	EF-3 4 Tage
DZ	€ 899,-	€ 479,-
EZ-Zuschlag	€ 230,-	€ 150,-
HP	auf Anfrage	auf Anfrage
Leihrad	€ 99,-	€ 75,-
E-Bike	€ 239,-	€ 180,-

Kosten vor Ort: Bahnfahrt pro Person ca. 6,50 € (Radmitnahme kostenfrei)

Bitte beachten Sie unsere Preise für Zusatznächte:

	DZ	EZ
Erfurt	ab € 99,-	ab € 129,-



Schloss Friedenstein in Gotha



Unser Tipp:

Besuchen Sie einen der schönsten Parks Deutschlands! Mit einer Fläche von 360.000 m² gehört der egapark zu den großen Blumen- und Gartenparks Deutschlands. Er steht für die Gartenbau-Tradition in Thüringen und die Lebendigkeit der „Blumenstadt“ Erfurt. 2021 fand hier die BUGA statt, deren wundervolle Spuren bis heute zu besichtigen sind.